

## Ideen zur Beseitigung all der Misstände

1. **Aufhebung der Immunität aller Politiker, Richter, Staatsanwälte und der im Dienste der Gemeinden, Kantone und des Bundes stehenden Personen** etc. sowie Forderung auch zur persönlichen Haftung bei begangenen Fehlern – **vor dem Gesetz sind alle gleich!**  
- Einrichtung eines Verfassungsgerichts ?
2. **Alle Personen in Amt und Würde, im öffentlichen Amt, in Behördenfunktion und in den Medien sind verpflichtet gemäss gültigen Schweizerischen Gesetzen zu handeln**, der Wahrheit verpflichtet zu schreiben und die Urheber/Quellen zu nennen. Eine Zuwiderhandlung hätte Amtsenthebung und Schadenersatz, Privathaftung-Staatshaftung etc. zur Folge.
3. **In Punkt 2 erwähnte Personen dürfen keinen geheimen Clubs, Logen, Vereinen** (wie Bilderberger, Freimaurer, Rotarier, Kiwanis, Lions, Soroptimisten etc.) **mit eigener internationaler Verfassung - über der Landesverfassung stehend- angehören.**
4. **Jede Person, die ein öffentliches Amt inne hat oder die dazu antreten will, hat vor der Wahl alle Beziehungen wie Interessensverbindungen zu veröffentlichen** – Verwaltungsratsmandat mit Lohn und Verdienst, Zugehörigkeit zu Clubs, geheimen Organisationen und allen Verbindungen oder deren Sympathisantentum sowie für deren Amt notwendig Wesentliches (Charakter, sex. Veranlagung) etc. **Obligatorische Veröffentlichungen** in den Medien, auf Plakaten etc. damit der Bürger weiss, wen oder was er wählt. Seriöse Anwärter haben nichts zu verbergen! Heute wählt der Bürger die Katze im Sack- da es meistens Interessensvertreter statt Volksvertreter sind !
5. **Keine Rechtsanwälte und Juristen** (Rechtsverdrehler, Gesetzproduzenten, Pharisäer und Schriftgelehrte) **in Regierung und in der Politik. Alle Personen in öffentlichen Ämtern müssen alle Paragraphen-Gesetze auswendig kennen**; denn das wird vom nichtstudierten Bürger verlangt, der durch Richter, Staatsanwälte, Rechtsanwälte, Polizisten etc. verurteilt wird – Unkenntnis schützt vor Strafe auch nicht die Staatsdiener! **Nichteintreten auf Klagen, Eingaben, Anträge etc. ist unzulässig**; Zuwiderhandlung hätte Strafverfolgung und Schadenersatz auch mit Privathaftung zur Folge.
6. **Alle Medien und Gross-Firmen, AG, GmbH etc. müssen ihre Besitzer, Aktionäre und Hintermänner, Mitglieder von Clubs und Geheimbünden und deren Sympathisanten, Partei** sowie **die Absichten und Interessensverbindungen auch ihrer führenden Mitarbeiter bekannt geben**. Konfession, Verbindungen sowie objektive, ganzheitliche Hintergründe und Ursachen sind zu veröffentlichen, welche zur Wahrheitsfindung wesentlich sind.
7. **Rückzahlung sämtlicher öffentlicher Kosten aller Studierenden seit 1848 um Gerechtigkeit des Handwerks, des Arbeiters gegenüber dem Studium zu erreichen** ( weil die Differenz zur Gewerbeschul-Ausbildung pro Person hunderttausende Franken beträgt) **und Schuldenminderung bei Gemeinde, Kanton und Bund zu fördern**; Steuern bezahlt man immer noch nach Verdienst und nicht nach "Bildung". Die Studiengelder dieser Personen sind einzeln, öffentlich, detailliert zu deklarieren (Bildungskosten).
8. **50 % Reduktion aller Verwaltungsangestellten, Behördenmitglieder, Richter, Rechtsanwälte, Juristen, Politiker, Polizisten, Staatsanwälte, UR, Psychiater, Ärzte, Studienplätze (Universitäten, Hochschulen)** zur Qualitätserhöhung, Steuerersparnis, Reduktion der Abzockerei und Ausbeutung und somit Zurückgewinnung des Vertrauens der Bürger. Alle Löhne, Gehälter, Spesen, Abfindungen und sämtliche Ausgaben von Gemeinde, Kanton und Bund der erwähnten Personen sind detailliert zu veröffentlichen; denn deren Abfindungen und Pensionen auch von Politikern sind unzulässig. Arbeitende gibt es zu wenig - dafür zu viele Verwaltungs- und Gesetzesproduzenten.
9. **10% Mehrwertsteuer als einzige Steuer - mit gleichzeitiger Abschaffung aller Steuern und Zwangsabgaben etc.** um die Kaufkraft zu erhöhen; denn Zwangsabgaben sind auch Freiheitsberaubung und Bevormundung - bei Kaiser, König, Fürst (Gessler) etc. waren es 10% unter Einfluss der Freimaurer, Rotarier etc. sind es heute 60% ! **Jeder hat grundsätzlich für sich selbst zu sorgen.** Versicherungen und Vorsorgeversicherungen sind freiwillig. **Abschaffung der AHV, weil sie Kinderarbeit ist und in der Schweiz verboten** (Kinder bezahlen für Eltern und Grosseltern etc.) - oder eine System-Änderung, z.B. alle Arbeitgeber (Private, Firmen, Gemeinde, Kanton, Bund etc.) errechnen nicht nur den Lohn sondern auch sämtliche Lohnnebenkosten wie AHV, BVG, Versicherungen etc. und übergeben diese Lohnnebenkosten mit einem Einzahlungsschein dem Angestellten zur persönlichen Überweisung mit nach Haus, um so die gesamten Lohnkosten zu erkennen.  
Nur Banken Versicherungen und Pensionskassen verdienen bei den Zwangsabgaben (2. Säule etc. ) mehr als der Arbeitende hat.
10. **Wer etwas will, soll es selber bezahlen (auch die individuellen Bedürfnisse wie Auto, Bahn, Medien etc. )** - auch die Politiker, Richter, Staatsanwälte, Polizisten etc. - **um Selbstverantwortung und aktives klares Denken zu fördern, den Globalisierungswahn/ Grössenwahn einzudämmen, Energie zu sparen sowie die Umwelt zu schonen und die Gesundheit und Freiheit zu fördern. Der Bürger und Souverän ist die oberste Macht.** Er wählt auch den Bundesrat, die Richter und Staatsanwälte etc. und richtet als letzte Instanz über diese. **Alle Macht dem Volk** (Direkte Demokratie).

### **Schlussbemerkung:**

Diktatoren halten sich an ihre eigenen Gesetze. Unsere Richter, Staatsanwälte, Politiker, Polizisten, Behördenmitglieder, Banker, Machthaber, Rechtsanwälte etc. halten sich oft nicht an die von ihnen selbst produzierten Gesetze; ausserdem sind 66% aller Gerichtsentscheide falsch! - für tausende Unschuldige mit Milliarden Schäden jährlich. Würde man die oben erwähnten Personen behandeln wie die Automobilisten im Strassenverkehr, wären die meisten im Gefängnis, in der Psychiatrie oder in lebenslanger Verwahrung.

Somit ist **jede Demokratie und jeder angebliche Rechtsstaat, ein Unrechtstaat und die hinterhältigste Diktatur.**

**Die Politik ist eine Hure, die Justiz eine geschlechtskranke Hure** (Aussage eines RA 1968 in Zürich)